

Symbolics Aktuell

April 2014

Die Aspekte im Einzelnen

1. Sonne Quadrat Jupiter
2. Sonne Konjunktion Uranus
Merkur Quincunx Mars
3. Merkur Trigon Saturn
Sonne Quadrat Pluto
7. Halbmond auf 17° Krebs
8. Sonne Opposition Mars
12. Sonne Quincunx Saturn
Venus Konjunktion Neptun
14. Merkur Quadrat Jupiter
15. Merkur Konjunktion Uranus
Merkur Quadrat Pluto
Vollmond um 9:42 MESZ auf 25° ♏
16. Merkur Opposition Mars
18. Venus Trigon Jupiter, Sextil Pluto
19. Merkur Quincunx Saturn
Venus Quincunx Mars
20. Jupiter Quadrat Uranus
21. Jupiter Opposition Pluto
Uranus Quadrat Pluto
22. Mars Quadrat Jupiter
23. Mars Opposition Uranus
Mars Quadrat Pluto
25. Venus Trigon Saturn
26. Sonne Konjunktion Merkur
27. Sonne Sextil Neptun
28. Merkur Quincunx Mars
29. Merkur Quincunx Pluto
Neumond um 8:14 MESZ auf 6° ♏
30. Merkur Sextil Jupiter

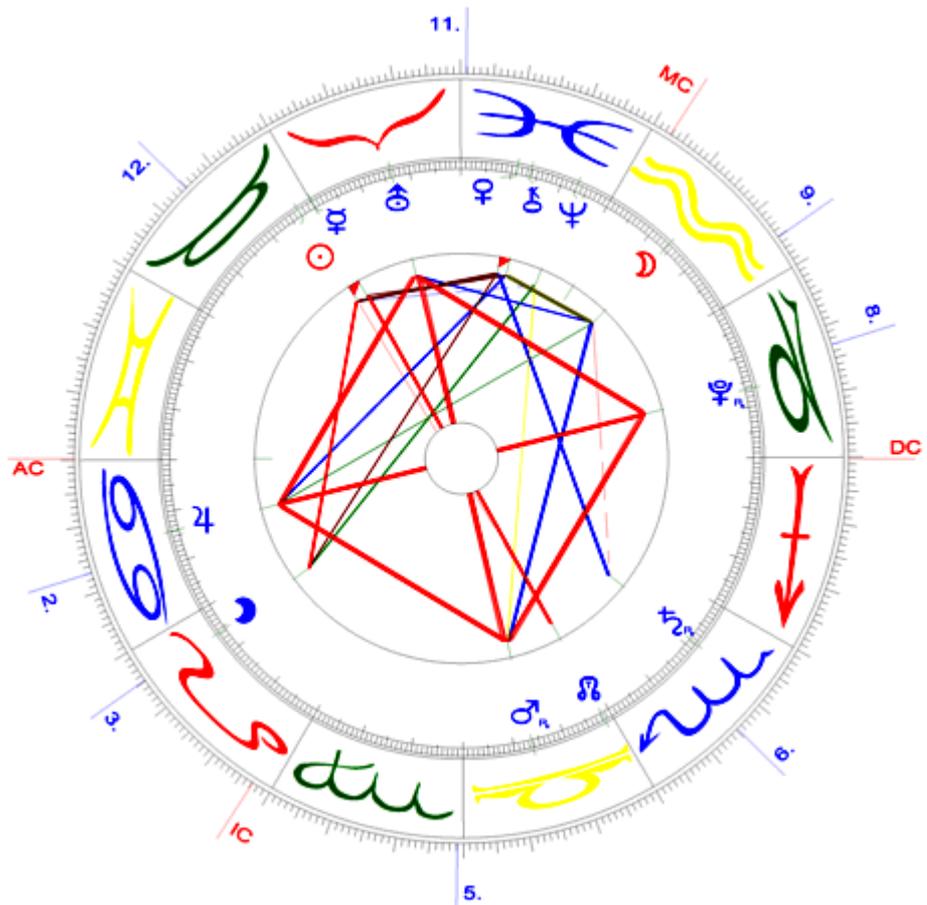


Bild 1: Radixzeichnung des Großen Kreuzes vom 23.4.2014, Mars-Uranus Opposition gradgenau

Auch im April bleibt uns das T-Kreuz von Jupiter, Uranus und Pluto erhalten, ja es steigert sich sogar noch zu einem Großen Kreuz mit Mars kurz nach Ostern. Allgemein erhöht sich also die Spannung während der Feiertage. Revolutionäre Erneuerungswünsche werden weiterhin ein Kräfte messen mit zwanghaft-festhaltenden Idealen fortsetzen, d. h. verschiedene Gruppen liegen miteinander im Clinch und sind der Meinung, einzig und alleine im Recht zu sein. Die eigenen Vorstellungen sollen mit missionarischem Eifer anderen übergestülpt werden. Die Propaganda feiert Hochkonjunktur. Deshalb ist es sehr wichtig, sich auch jenseits der normalen Medien genauer über die Hintergründe zu informieren. Bei Pluto-Konstellationen wird gerne polarisiert. Mit Macht versucht man, Feindbilder zu etablieren, die die Massen glauben sollen, ohne die Worte zu hinterfragen. Sicher ist ein suggerierter „lupenreiner Demokrat“ kein wirklicher Demokratie-Fan (und sogar ein ziemlicher Militarist, wie es unter Kennern allgemein bekannt ist), denn er muss sich ja im Land mit diversen Interessengruppen und hoher Bakschisch-Mentalität herumschlagen und die Kräfte bündeln. Vergleiche mit alten extremen Diktatoren jedoch sind nicht angebracht, sondern gießen höchstens Öl ins Feuer. Das alte Trauma, dass sich die Nato bis an die Grenzen der russischen Föderation erweitert, ist nahe an der Realität und lässt dort die Alarmlampen blinken. Bereits 1962 gab es ja die Kuba-Krise unter umgekehrten

Vorzeichen.

Zu Monatsbeginn möchte man verrückte Dinge tun und die alten Geleise der Langeweile hinter sich lassen. Der Freiheitsdrang ist sehr groß und man sucht nach neuen Möglichkeiten, um alte Zwänge zu überwinden. Dabei sollte man jedoch sehr genau vorgehen und sich an klare Abmachungen halten.

Ungefähr ab dem 7. wechseln die persönlichen Planeten die Zeichen. Merkur wandert in den Widder (kämpferische Propaganda, hitzige Gespräche), während Venus in die Fische hinüberläuft (Begegnungen mit anderen Menschen basierend auf Hilfsbereitschaft und Mitgefühl, z.B. um altes Karma abzubauen). Die Sonne verbleibt noch im Widder bis zum 20. April. So neigen einige Menschen mehr zum impulsiven Verhalten.

In der darauffolgenden Woche (7.-13.4.) bleibt uns mit Mars der feurige (Über)Eifer erhalten. Man neigt schneller zu Ungeduld. Einige stellen ihre positiven Ideale in den Vordergrund und schimpfen auf Egoisten. Anschließend geht es darum, sich verstärkt aufs Mitgefühl einzulassen und mehr Verständnis und Toleranz zu leben, ohne andere zu verurteilen aufgrund ihrer Themen (die meist vom Karma herrühren). Es wäre gut, Hilfe anzubieten - dies gilt bis ungefähr zum 16. April. Auch Merkur löst nun das genannte T-Kreuz aus, indem er bei Uranus vorbeisaust. Es wird versucht, neue Ideen in festgefahrene Gespräche einzubringen, aber die anderen halten an Dogmen fest, möchten diese zur Entfaltung bringen (missionarischer Eifer) und propagieren eigene Ideale als die allerbesten. Dabei neigen viele Menschen zum Polarisieren und sind nicht bereit, einen kompromissbetonten Mittelweg zu beschreiten.

Mit einem speziellen Mars-Merkur um den 16./17.4. laufen die Telefondrähte heiß. Es wird in voller Klarheit die Wahrheit auf dem Tablett serviert. Man sollte sich jetzt genauer überlegen was man sagt. Ansonsten wird neues Karma kreiert und alte Wunden wieder aufgerissen.

Am Karfreitag, den 18.4. sowie am Karsamstag ist der Mond im Schützen und Venus bildet ein Trigon zum Jupiter. Man versucht jetzt, die finanziellen Möglichkeiten zu vermehren, jedoch bleibt es abzuwarten, wie schnell man davon wieder loslassen darf. Freundschaften und Sicherheiten können über Ostern auf eine neue Basis gestellt werden, wenn man das Große Ganze mit einbezieht und von egoistischen Idealen loslässt. Vice Versa können aber Gemeinschaften und Werte zerfallen, wenn man mit kämpferischem Einsatz dogmatisch am Alten festhält, denn mit dem großen Kreuz von Mars, Jupiter, Uranus und Pluto läuft Vieles auf eine erhöhte Spannung zu, welche mit hoher Weisheit gelöst werden könnte. Die Frage ist aber, ob die Politiker nicht lieber stattdessen den Interessengruppen nachgeben, statt ernsthaft nachhaltig für das Wohl des Großen Ganzen zu wirken.

Nachdem das T-Kreuz am stärksten zu Ostern ist, gesellt sich bis zum darauffolgenden Mittwoch langsam der Mars dazu und erhöht die Tendenz zu überraschenden Entfaltungs-Angriffen um ein Vielfaches. Wird man aber durch egozentrierte Handlungen unter dem großen Kreuz seine Ideale durchziehen können? Wohl kaum, da die Interessen der anderen direkt dagegen wirken. So ein großes Kreuz ist ein Leistungsaspekt, der viel Weisheit in der Umsetzung erfordert. Dann könnten alles zufrieden sein. Chiron im Spiegelpunkt bringt auch noch seinen Anteil hinein und bietet Potenzial zur Heilung von alten Wunden. Bei ichzentriertem Wirken ist aber mit dem Aufreißen von neuen Wunden

zu rechnen. Also eine sehr widersprüchliche Konstellation, die immerhin gute Möglichkeiten bietet, alte Verkrustungen ins Bewusstsein zu heben und diese zu auflösen.

Das Große Kreuz der kardinalen Zeichen (Jupiter-Uranus-Pluto-Mars auf 13°) ist eine sehr vielschichtige Konstellation. Das Potenzial der Öffnung hin zu grandiosen neuen Möglichkeiten ist wirklich ganz enorm. Symbolisch gesehen könnte man sich vorstellen, dass sich plötzlich ein Wolkenloch auftut, wo ein ganz besonderes Licht einströmt, **das gleichzeitig sehr transformierend, aber auch sehr befreiend wirkt. Es kann aufrütteln, aber auch die Wege zu einem neuen Leben ebnet**, oder natürlich beides, je nach dem, wie der Einzelne bisher bereit war, die alten Denkweisen zu überwinden und mehr aus dem Licht des Hier und Jetzt zu leben, wie es die großen Weisen zu allen Zeiten empfohlen haben. Allerdings können sich nur wenige vorstellen, die alten Lebensstrukturen aufzugeben und einmal von heute auf morgen ohne Sorgen zu leben, vielleicht auch ohne alltägliche Sicherheiten. Die Seele jedoch mag es lieber als diese fixierten Strukturen, bei denen man zu oft an die Erwartungen von außen denkt.

Nach dem 24./25.4., wenn es mehr um langfristige, ernsthafte Freundschaften geht und im finanziellen Bereich Großreinemachen angesagt ist, steuern wir auf die Sonne-Merkur Konjunktion zu. Jetzt steigert sich das Mitteilungsbedürfnis in neue Höhen hinauf und manche Zeitgenossen stellen primär die eigenen Leistungen als die besten dar. In manchen Gegenden gibt es hitzige Diskussionen und im Internet dürften besonders emotionale Blogs entstehen. Man zeigt sich schneller erbost über manche Ereignisse.

Der letzte Sonntag im April (27.) bietet sich ganz besonders zum Entspannen an. Auch dem sozialen Miteinander wird nun mehr Platz eingeräumt. Melodisch sanfte Musik, Meditation oder ruhige Spaziergänge in der Natur geben uns die Gelegenheit, die seelischen „Batterien“ wieder aufzutanken.

An den letzten beiden Tagen des Monats, wenn der Mond im Stier ist, erkennt man bei genauerem Forschen im Internet neue Zusammenhänge. Jetzt kann man vieles besser verstehen und mit wichtigen Infos lassen sich leicht Fehler beheben.

Der Neumond am 29.4. um 8:14 MESZ hat in Mitteleuropa einen Aszendenten zwischen 20 und 24° Zwillinge, den Jupiter im 2. Haus und Uranus in 11. Umbrüche, Veränderungen, gehen einher mit dem Wunsch, sich mehr Sicherheiten zu verschaffen und der Vielfalt Raum zu geben. Man regt sich aber nach wie vor schneller auf mit dem Mond-Mars-Quincunx. Das Große Kreuz ist noch spürbar, schwächt sich jedoch mit dem rückläufigen Mars weiter ab.

Und wie sieht der Mai aus? Mit Jupiter-Saturn können die Bäume nicht in den Himmel wachsen und Mars heizt weiterhin sozusagen die Gefühle an.

Ich wünsche Ihnen einen schönen April. Bleiben Sie entspannt und zentrieren Sie sich in ihrer inneren Mitte.

Nebenaspekte

2. Mars Anderthalbquadrat Neptun
Venus Anderthalbquadrat Jupiter
3. Venus Halbquadrat Uranus
4. Venus Halbquadrat Pluto
6. Sonne Biquintil Saturn

- 9. Venus Anderthalbquadrat Mars
- 11. Merkur Halbsextil Neptun
Merkur Anderthalbquadrat Saturn
- 12. Sonne Halbquadrat Neptun
- 15. Venus Biquintil Mars
Sonne Halbquadrat Venus
- 16. Merkur Biquintil Saturn
- 18. Venus Halbsextil Uranus
- 19. Merkur Halbquadrat Neptun
- 21. Sonne Halbquadrat Chiron
Sonne Quintil Jupiter
- 24. Merkur Halbquadrat Chiron
Merkur Quintil Jupiter
- 25. Mars Biquintil Neptun
- 29. Venus Quintil Pluto

© 2014 Jens U. Hauck